

Vespern und vernetzen – Fortbildung auf Schwäbisch

Warum muss es in der Fortbildung stets heißen: Immer höher, immer schneller, noch abgefahrener? Drei Dental-Profis, Laborchef Thomas Traub, Heinz Schiller von der Industrie und ZTM Wolfgang Weisser, hatten eine ebenso unkonventionelle wie bodenständige Idee: Fortbildung und ungezwungener Austausch im ländlichen Umfeld, genauer: auf der Schwäbischen Alb. Das Ganze natürlich unter coronatauglichen Bedingungen.

Von der Idee zur Tat: Die Veranstaltung findet am 25. Juni auf der Schwäbischen Alb statt.

Neben Tipps für Unternehmer und den Laboralltag will das Veranstalter-Dreigestirn auch wieder einen Hauch von Normalität in dieser un-

ruhigen Zeit vermitteln. So wird denn bei Most, Bier und einer zünftigen Vesper (für Nordlichter: Abendbrot) geredet und referiert.

Es sollen vor allem unternehmerische Themen im Mittelpunkt stehen – wie zum Beispiel betriebswirtschaftliche

Gewinnermittlung mit EBITA, Marktanalysen, Nachfolgereglungen für Labore und weniger darum, wer die schönsten Patientenfälle des Jahres aufweisen kann.

Zu den Vortragenden gehören Professor Dr. Rainer Hahn aus Tübingen, Optikermeister Fabian Rager und Manfred Goth, beide von CAD-dent, Augsburg. Ehrengast ist Thomas Dold, CEO der Delabo-Gruppe in Düsseldorf. Auch einige charmannte Damen unterstützen dieses Vorhaben, wie die stellvertretende Chefredakteurin des **dental labor**, Barbara Schuster. Moderator ist ZTM Wolfgang Weisser, Vize-Präsident der ADT.

Weitere Infos gibt es per E-Mail:
ctb-zirkel@web.de oder thomas.traub@dentaltraub.de

Die drei Dental-Musketiere haben sich die Veranstaltung ausgedacht, von links: Wolfgang Weisser, Heinz Schiller, Thomas Traub



Idyllische Location

Hier geht's lang – der Wegweiser zum Hof

Auenhof
Sülenwang
Rufstein-Fejs